

CARINTHIA

II.

Mitteilungen des naturhistorischen Landesmuseums
für Kärnten

redigiert von

Dr. Karl Frauscher.

Nr. 2.

Sechshundneunzigster Jahrgang.

1906.

Der Winter 1906 in Klagenfurt.

Monat und Jahres- zeit	Luftdruck in Millimeter					Luftwärme in Celsius °					Dunstdruck mm	Feuchtig- keit %	Bewölkung	Herrschender Wind
	grösster	am	kleinster	am	mittel	grösste	am	kleinste	am	mittel				
Dezmb. 1905	738·9	12.	712·0	29.	728·41	6·6	2.	-9·8	28.	-1·70	3·7	91·6	6·0	NE
Jänner 1906	733·6	15.	708·1	18.	725·56	1·8	20.	-15·3	26.	-5·42	2·8	91·4	4·5	NE
Februar „	729·2	1.	709·4	4.	717·99	9·2	27.	-21·4	11.	-2·19	3·6	88·6	7·0	NE
Winter . .	733·6	—	709·8	—	723·09	5·9	—	-15·6	—	-3·10	3·3	90·5	5·8	NE
Abweichng.	—	—	—	—	+0·78	—	—	—	—	+1·21	—	+0·1	+0·4	—
Normal . .	—	—	—	—	723·21	—	—	—	—	-4·3	—	90·4	5·4	NE

Nieder- schlag		Tage		darunter mit				Ozon		Grund- wasser Meter See- höhe	Magnetische Deklination	Sonnen- scheindauer		Ver- dunstung mm	Schnee- höhe			
Summe	grösster in 24 h	heiter	l. heiter trüb	Nieder- schlag	Schnee	Hagel	Gewitter	Sturm	Nebel			7 h	9 h			Stunden	Intensität	
3·1	1·6	9.	8 8 15	3	0	0	0	22	5·1	4·7	436 336	8 ⁰ 51' W	47·9	18·5	1·0	4·2	—	
36·5	17·7	19.	16 6 9	6	6	3	0	12	4·9	4·5	436 195	8 ⁰ 48' W	76·0	27·9	1·0	2·3	201	
66·8	17·6	28.	5 11 12	15	14	0	0	10	5·1	4·7	435 932	8 ⁰ 49' W	83·9	29·6	1·4	4·6	497	
101·4	36·9	—	29 25 36	24	20	3	0	44	5·0	4·6	436 154	8 ⁰ 49' W	207·8	25·3	1·0	11·1	698	
-20·0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
126·4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

D e z e m b e r: Am 1. morgens und tagsüber öfters Regen. In der Nacht vom 1. auf den 2. zogen Goldregenpfeifer (*Charadrius auratus*) in großer Anzahl lärmend bis gegen Morgen über die Stadt hin. Am 7. morgens starker Reiffrost, ebenso am 8. und 9. und Morgennebel. Nachts und vormittags auf den 10. Regenspur. Am 13. vor 7 Uhr morgens und abends vor 9 Uhr sehr schöne Mondhöfe mit deutlichen Regenbogenfarben. Am 16. morgens Reiffrost und am 17. und 18. starke Morgennebel, ebenso am 21., 24., 27.—30. Am 31. lebhafter NE-Wind. Wörthersee-Temperatur am 29. bei Pritschitz 2·0° C um 11 Uhr vormittags. Der Lendkanal bis Loretto zugefroren. Eisdecke im Lendkanale (Dampfschiff) 11 cm, Reichsstraßenbrücke 10 mm (unter der Brücke offen); weiter östlich 35 mm.

J ä n n e r: Am 2. um 6 Uhr 26 Min. morgens schwaches Erdbeben von SE—NW, 1 Stoß. Am 5. Morgennebel. Nachts vom 6. auf den 7. Schneien und Regen, morgens und vormittags Schneespur. Am 8. vormittags zwischen 10 und 11 Uhr Schneespur, nachts Graupeln. Am 11. Reiffrost, am 12. Morgennebel, am 13. Reiffrost. Vor 7 Uhr morgens ein großer Mondhof. Am 15.—19. morgens Reiffrost. Am 19. von 2 Uhr nachmittags an Graupeln, darauf Schneien bis über Mitternacht. Am 21. abends von 6 Uhr an Schneien, am 22. morgens und vormittags Schneespur. Am 25. nachts Schneespur. Am 29.—31. starker Reiffrost, am 30. auch Morgennebel. Am 31. um 2 Uhr 15 Min. nachmittags Graupeln. Am 15. das östliche Becken des Wörthersees größtenteils, am 25. der ganze Wörthersee zugefroren. Wörthersee-Temperatur am 30. bei Pritschitz +1·0° C um 11 Uhr vormittags. Eisdicke des Wörthersees 23—25 cm. Lendkanal (Stadt) 31 cm. Am Teiche in Stein bei Viktring 25 cm am 13. Am 30. der erste Finkenschlag.

F e b r u a r: Am 1. und 2. morgens Reiffrost. Am 4. von 9 Uhr 30 Min. vormittags an Schneien bis zum 5. vormittags 10 Uhr. Am 6. von 9 Uhr abends an Schneien bis zum 7. abends. Am 9. vormittags von 10 Uhr an bis mittags Schneien. Am 13. von 3 Uhr morgens an Schneien bis gegen 4 Uhr nachmittags. Am 14. morgens Schneien bis gegen 10 Uhr vormittags (Spur). Am 15. morgens Schneien bis gegen 4 Uhr nachmittags. Am 16.

nach 8 Uhr morgens Schneien und Regen tagsüber. Am 21. morgens Schneien und Regen, abends und nachts Schneien. Am 22. morgens, tagsüber und nachts Schneien. Am 27. nachmittags lebhafter Schirokko (Jaukwind) und Tauwetter, nachts Regen. Am 28. morgens Regenspür, von 10 Uhr an Regen, nachts Schneien. Wörthersee-Temperatur bei Pritschitz -0.3° C am 27. um 11 Uhr vormittags. Eisdicke daselbst 27 cm.

Im Dezember war der Luftdruck um 5.20 mm höher als normal, die Luftwärme um 2.19° C höher als normal. Der Sonnenschein betrug 18.5% ; es gab 16 heitere und halbheitere, nur 15 trübe Tage, 22 Nebeltage, meist Morgennebel. Die Niederschlagssumme war äußerst gering (3.1 mm), um 31.6 mm weniger als normal. Der Monat trocken, sonnig und warm. Der Grundwasserstand war infolge der reichlichen November-Niederschläge bis Mitte des Monats steigend (am 16. 436.388 m), von da an regelmäßig fallend bis Ende Februar (435.835 m am 27.).

Der Luftdruck im Jänner war um 1.79 mm höher als normal, die Luftwärme um 0.47° C höher als normal; 22 heitere und halbheitere, 9 Tage mit Niederschlag. Eine bleibende Schneedecke bekam der Monat erst mit dem ausgiebigen Schneefalle vom 19. Jänner mit 17.7 mm.

Der Februar hatte um 5.12 mm niederen Luftdruck als normal, die Luftwärme um 0.88° C höher als normal. Der Monat hatte reichlichen Niederschlag (66.8 mm), um 32.6 mm mehr als normal, an 15 Tagen, darunter 14 Schneetage; dabei doch 16 heitere und halbheitere Tage mit 29.6% Sonnenschein, nur 10 Nebeltage.

Die Schneehöhe betrug 497 mm frischgefallenen Schnees. Der kälteste Tag des Winters fällt diesmal in den Februar, nämlich der 21. Februar mit -21.4° C. Das Nähere in der Übersichtstabelle.

Klagenfurt, am 6. März 1906.

Franz Jäger, k. k. Gymnasial-Professor i. R.,
derzeit meteorol. Beobachter und Erdbeben-Landesreferent.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: [96](#)

Autor(en)/Author(s): Jäger Franz

Artikel/Article: [Der Winter 1906 in Klagenfurt 41-43](#)